



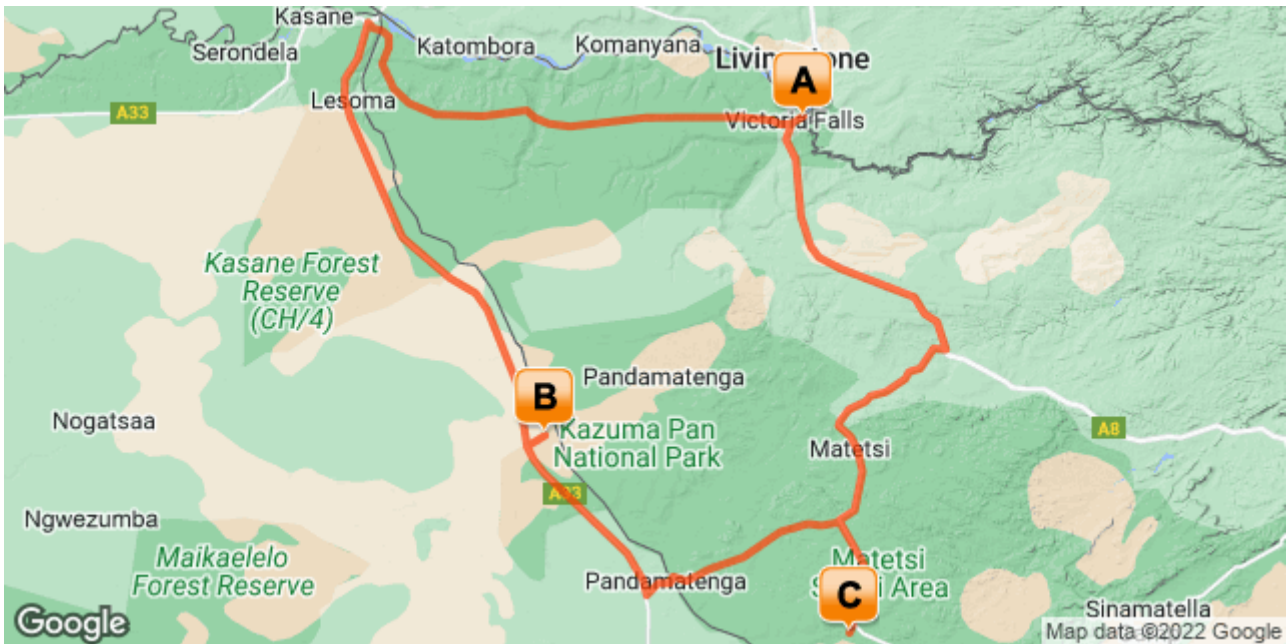
Chobe & Hwange Hideaway 2024



Chobe & Hwange Hideaway

Victoria Falls, Zimbabwe - Kazuma Forest Reserve - Hwange National Park
6 Days / 5 Nights

Ausstellungsdatum: 27 Mai 2023



[Klicken Sie hier um die digitale Route anzusehen](#)

Einführung

Unterkunft	Destinationen	Basis	Dauer
Ilala Lodge Hotel	Victoria Falls, Zimbabwe	ÜF	1 Nacht
Camp Kuzuma	Kazuma Forest Reserve	VP	2 Nächte
Nantwich Lodge	Hwange National Park	VP	2 Nächte

Verpflegung

Übersichtung mit Frühstück

Vollpension - Bett, Alle Mahlzeiten, Gebühren und Aktivitäten

Inklusive

- 5 x Frühstück
- 4 x Mittagessen
- 5 x Abendessen
- Unterkünfte und Mahlzeiten wie im Reiseplan angegeben oder ähnlich:
- Flughafentransfers
- Aktivitäten, Transport und Ausflüge wie angegeben
- Eintrittsgelder für die Nationalparks wie angegeben

Exklusive

- Flüge: International & Inlandsflüge
- Unterkünfte vor und nach der Tour
- Optionale Aktivitäten
- Drinks sind nicht inkludiert
- Persönliche Ausgaben wie Trinkgelder, Telefongespräche, Souvenirs, Reiseversicherungen usw.

Jenman Safaris Einzigartige Erfahrungen

Setzen Sie sich mit der Hwange Anti-Wilderei-Einheit in Verbindung und erfahren Sie mehr über die Herausforderungen, vor denen der Schutz unserer Wildtiere steht. Die Gäste erfahren, was diese Tierschützer motiviert und können ihnen alle brennenden Fragen stellen.

Tag 1: Ilala Lodge Hotel, Victoria Falls, Zimbabwe

Victoria Falls, Zimbabwe

Diese beliebte Touristenstadt liegt am südlichen Ufer des Zambezi am westlichen Ende der gleichnamigen Wasserfälle und ist ein idealer Ausgangspunkt, um das siebte Weltwunder, die unermesslich weiten Victoriafälle, zu erkunden. Ungefähr zwei Drittel der Wasserfälle können von der zimbabwischen Seite aus betrachtet werden, und obwohl die Wasserfälle zweifellos die Hauptattraktion sind, bietet die Gegend sowohl Abenteuersuchenden als auch Touristen zahlreiche Möglichkeiten, einen längeren Aufenthalt zu genießen. Zu den beliebten Aktivitäten zählen Rundflüge mit Hubschraubern, mit Kleinstlichtern über die

Wasserfälle, Bungee-Jumping von der Victoria Falls Bridge, Wildwasser-Rafting (saisonal) und Tagesausflüge in den Chobe-Nationalpark. Die Stadt selbst bietet einige exzellente Unterkünfte- und Restaurantoptionen sowie eine vielseitige Auswahl an afrikanischer Handarbeit und authentischen Kunstwerken, die von freundlichen zimbabwischen Einheimischen verkauft werden.

Tagesablauf

Bei Ihrer Ankunft am Flughafen Victoria Falls werden Sie abgeholt und zu Ihrer Unterkunft gebracht, wo Sie übernachten. Der Nachmittag wird auf dem mächtigen Zambezi Fluss verbracht. Bei Sonnenuntergang können Sie ein schmackhaftes und leckeres Abendessen im The Palm Restaurant genießen.

Übernachtung: Ilala Lodge Hotel [iBrochure ansehen](#)

Es erwartet Sie ein herzliches Willkommen im Ilala Lodge Hotel. Eine friedliche und besondere Atmosphäre. Aufmerksamer und dennoch diskreter Service, der immer mit einem Lächeln einhergeht. Die erhabene Umgebung unseres Boutique-Hotels wird Ihre Sinne erwecken, während die Macht der majestätischen Viktoriafälle Ihren Geist erneuert. Entspannung in luxuriösem Stil. Lauschen Sie beim Einschlafen dem meditativen Rhythmus des großen Zambezi Flusses. Wachen Sie am Morgen sanft auf und heben Sie den Kopf, um die majestätischen Viktoriafälle am unberührten Horizont zu sehen - lassen Sie Ihre Seele baumeln. Fühlen Sie sich wohl in unseren eleganten und geräumigen Zimmern mit afrikanischen Teakholzmöbeln, weicher, frischer Bettwäsche - alle mit eigenem Bad, Bad mit separater Dusche, Klimaanlage, Deckenventilator, Sat-TV, Haarföhn, Tee- / Kaffeezubereiter, kostenfreiem WLAN und einem Safe. Insgesamt 56 Zimmer, darunter 2 Executive-Suiten, 2 Standard-Suiten, 20 Deluxe-Zimmer und 32 Standard-Zimmer. Der Blick von Ihrem Zimmer aus schweift über die Rasenflächen zu den Nationalparks, in denen Elefanten, Warzenschweine, Impalas, gelegentlich Büffel vorbeiziehen oder einfach auf dem Rasen und der Baumgrenze grasen. Erleben Sie neue Geschmäcker, lassen Sie sich von ungewöhnlichen Aromen verwöhnen und genießen Sie köstliche Gerichte in unserem preisgekrönten Restaurant "The Palm"; Genießen Sie während dem Abendessen die Aussicht auf die majestätischen Viktoriafälle! Wir haben ein Touren Rezeption, bei welcher Sie all Ihre Aktivitäten buchen können. Die Ilala Lodge verfügt ebenso über einen Spa in dem Sie sich nach einer langen Safari Tour entspannen können! Fahren Sie den Fluss der Zeit entlang und folgen Sie der Route, die uralte Entdecker auf der luxuriösen Ra-Ikane auf sich genommen haben. Sie ist die einzige ihrer Art in Victoria Falls; Die Ra-Ikane ist ein kleines Luxuskreuzfahrtschiff, das mit seiner Ausstattung bis ins kleinste Detail ein Ambiente vergangener Zeiten suggeriert. Trinken Sie gekühlten Weißwein oder Gin & Tonic, während Sie an Kanapees knabbern, sowie den üppigen High Tea, während Sie zu den an der Küste fressenden Elefanten gleiten.



Aktivitäten

Sonnenuntergangs-Bootsfahrt

Erfreuen Sie sich an der kurzen Geschichte des Flusses mit einem Cocktail in ihrer Hand bei einer Bootsfahrt in

den Sonnenuntergang. Naschen Sie Delikatessen von der High-Tea Auswahl oder andere köstliche Snacks und genießen Sie ein durstlöschendes Getränk von der voll eingerichteten Bar, während Sie den wilden Zambezi bewundern.



Basis

Übernachtung mit Frühstück

Tag 2: Camp Kuzuma, Kazuma Forest Reserve

Kazuma Forest Reserve

Das unberührte Kazuma Forest Reserve in der Region Chobe in Botswana bietet Besuchern ein authentisches afrikanisches Wildniserlebnis. Diese eindrucksvolle Landschaft erstreckt sich über Tausende von Hektar und bietet ausgedehnte Wiesen, natürliche Ebenen und Mopanebaumwälder. Es ist die Heimat einer reichen Tierwelt und bietet einen idealen Lebensraum für Gnus, Büffel, Antilopen, Zobel, Giraffen, Zebras, Löwen und Leoparden. Auch zahlreiche Elefantenherden bevölkern dieses Reservat, da es idyllisch in einem Elefantengang liegt. Die nahe gelegenen Kazuma-Pans ziehen viele Vögel an und machen sie zu einem Paradies für Vogelbeobachter mit über 380 verschiedenen Arten. Besucher können die Vielfalt der Aktivitäten, wie geführte Touren, Fischer – Ausflüge, Sonnenaufgangs- und Sonnenuntergangs Game Drives erleben.

Tagesablauf

Heute fahren Sie nach Kasane. Sobald Sie angekommen sind, genießen Sie ein köstliches Mittagessen an Bord der Chobe Explorer, während Sie den Chobe River entlang segeln.

Übernachtung: Camp Kuzuma [Brochure ansehen](#)

Camp Kuzuma ist eine private und exklusive Safari Lodge, welche sich im Kazuma Forest Reserve in Chobe in Botswana Region befindet. Das Camp liegt 85 km von Kasane und etwa 1 Autostunde vom Flughafen Kasane entfernt und bietet ein einzigartiges Safari-Erlebnis in Botswana.

Die Lodge mit Blick auf ein regelmäßig frequentiertes Wasserloch und die offenen Ebenen der Kazuma Pans befindet sich im belebtesten Elefantenkorridor, welcher zwei der größten Parks der Welt miteinander verbindet: Der Chobe National Park in Botswana und der Hwange National Park in Zimbabwe. Camp Kuzuma bietet mit über 20.000 Hektar privatem Traversing Concession ein unglaubliches und

unvergessliches afrikanisches Wildniserlebnis. Die Gäste können geräumige Unterkünfte, köstliches Essen, entspannte Wellnessanwendungen und aufregende Erkundungen an Land oder auf dem Wasser genießen.

Die natürliche Pflanzenwelt im Camp Kuzuma wird sorgfältig durch erhöhte Holzstege bewahrt und die dient gleichzeitig dazu die 5 Luxus-Zelt-Suiten mit den Hauptgastbereichen zu verbinden. Der Hauptbereich der Lodge, der unter einem großen Zelt aus Segeltuch erbaut wurde, beherbergt eine offene Bar sowie einen Wohn- und Essbereich. Der Hauptbereich erstreckt sich entlang einer großen Holzterrasse mit einem glitzernden Pool, der einen Blick auf ein beleuchtetes Wasserloch bietet, das häufig von einer Vielzahl von Wildtieren besucht wird, darunter Elefanten und Löwen.

Die nahegelegene versunkene Boma gleich neben dem Deck heißt die Gäste willkommen und bietet die Gelegenheit Komfort zu finden, während Sie ein Buch in der kühlen Nachmittagsbrise lesen oder ein einzigartiges kulinarisches Erlebnis unter afrikanischen Sternen genießen. Abgerundet wird der Abend mit einem Schlummertrunk am offenen Feuer, wo die Gäste ihre Sichten teilen und ihre Geschichten des Tages erzählen.

Das Vorkommen der Wildtiere in der privaten Forstwirtschaft der Kazuma-Ebene ist ein unvergesslicher Anblick. Herden durchstreifen die offenen Ebenen: Gnus, Elefanten, Büffel, Rehantilopen, Zobel, Giraffen, Löwen und Leoparden sind in der Region weit verbreitet. Nutzen Sie während Ihres Aufenthalts im Camp Kuzuma die Gelegenheit, unser gut ausgestattetes Busch-Spa zu erleben, das eine Vielzahl von Behandlungen anbietet. Nutzen Sie das Camp als Ausgangspunkt, um die Umgebung wie den berühmten Chobe-Nationalpark zu erkunden, eine Kreuzfahrt auf dem Chobe-Fluss zu unternehmen oder das Naturwunder die Viktoriafälle zu besuchen. Unser Ziel im Camp Kuzuma ist es, unseren CO2-Fußabdruck zu minimieren. Unser Strom wird durch Batterien erzeugt, Warmwasser wird von Solar-Geysiren geliefert und das gesamte Camp ist durch Holzstege verbunden, die sich einen Meter über dem Boden befinden.



Basis

Vollpension - Bett, Alle Mahlzeiten, Gebühren und Aktivitäten
Alle lokalen Marken (Spirituosen, Wein und Bier) inklusive

Tag 3: Camp Kuzuma, Kazuma Forest Reserve

Tagesablauf

Der Tag wird damit verbracht die afrikanische Tierwelt zu erkunden, während Sie eine Pirschfahrt bei Sonnenuntergang erleben.

Basis

Vollpension - Bett, Alle Mahlzeiten, Gebühren und Aktivitäten
Alle lokalen Marken (Spirituosen, Wein und Bier) inklusive

Day 4-5: Nantwich Lodge , Hwange National Park

Hwange National Park

Der Hwange-Nationalpark ist das größte Reservat in Zimbabwe und beheimatet eine Vielzahl von Wildtieren, darunter Giraffen, Löwen, Zebras und etwa 40 000 Elefanten. Es ist auch ein Schutzgebiet für vom Aussterben bedrohte Arten. Das Gebiet erstreckt sich von Sanddünen und Savannen bis hin zu felsigem Gelände und Wäldern. Besucher können zwischen Pirschfahrten, geführten Touren und Pferdesafaris wählen, um den Park und seine Tierwelt zu erkunden.

Tagesablauf

Nach einem herzhaften Frühstück fahren wir zur Pandamatenga-Grenze. Anschließend setzen wir unsere Reise nach Nord-Hwange fort, wo wir die nächsten zwei Nächte verbringen und Pirschfahrten und Pirschwanderungen im Hwange-Nationalpark, dem größten Nationalpark in Zimbabwe, unternehmen.

Während Ihres Aufenthalts können Sie sich mit der Anti-Wilderei-Einheit beschäftigen. Die Gäste erfahren, was die Naturschutzkrieger motiviert und können ihnen hierbei brennende Fragen stellen.

Übernachtung: Nantwich Lodge [Brochure ansehen](#)

Eine einzigartige, kleine und intime Öko-Lodge, die aus einer vergangenen Ära stammt und sich für echte Safari-Liebhaber eignet, die abseits der ausgetretenen Pfade die unberührte Wildnis und die reiche Tierwelt des Northern Hwange National Park in Zimbabwe entdecken möchten. Die Lodge liegt auf einer Klippe mit Blick auf einen großen Damm mit einheimischen Krokodilen und Flusspferden und bietet eine der besten Aussichten im Park. Die renovierte Lodge wurde auf den Grundmauern einer alten Lodge erbaut und basiert auf möglichst vielen ökologischen Prinzipien. Sie verkörpert die Essenz des Naturschutzes und des verantwortungsvollen Tourismus, indem sie das natürliche Erbe des Ortes neu definiert, bewahrt und feiert.



Basis

Vollpension - Bett, Alle Mahlzeiten, Gebühren und Aktivitäten
Alle lokalen Marken (exklusive Spirituosen) inkludiert

Tag 6: Ende der Route

Tages Route

Genießen Sie Ihr letztes Frühstück, bevor Sie wieder zum Victoria Falls Airport zurückfahren, wo Sie sich auf Ihre Weiterreise begeben.

Basis

Übernachtung und Frühstück

Transport

Transfers

Datum	Unternehmen	Abholung	Ankunft	Zeit	Fahrzeug
		Victoria Falls International Airport [VFA]	Ilala Lodge Hotel		Transfer
		Ilala Lodge Hotel	Camp Kuzuma		Transfer
		Camp Kuzuma	Grenzposten Pandamatenga		Transfer
		Grenzposten Pandamatenga	Nantwich Lodge		Transfer
		Nantwich Lodge	Victoria Falls International Airport [VFA]		Transfer

Wichtige Kontaktnummern

Unternehmen	Telefon	Email Adresse	Kontaktperson
Jenman Select	+27 (0) 683 7826	info@jenmansafaris.com	
Jenman African Safaris	021 683 7826	info@jenmansafaris.com	Produkt Team

Reiseinformationen

Safari Do's and Don'ts:

Jenman Safaris verfügt über umfangreiche Kenntnisse und Erfahrungen in den meisten afrikanischen Ländern. Im Laufe der vielen Jahre haben wir einige "Do's and Don'ts" auf Reisen in und um Afrika kennengelernt. Deshalb haben wir diese Liste erstellt, die Sie in Ruhe lesen können. Nicht immer sind alle Tipps für alle Gebiete, die Sie bereisen, relevant - je nach Tour.

Aufgrund des Mangels an transparenten und glaubwürdigen Regelungen in Bezug auf ethisch vertretbare Praktiken in Bezug auf in Gefangenschaft lebende Wildtiere hat Jenman African Safaris die Entscheidung getroffen, keine Aktivitäten zu unterstützen, die physischen Kontakt mit in Gefangenschaft lebenden Wildtieren beinhalten. Wir bitten Sie dringend, die ethischen Implikationen einer Teilnahme an einer solchen Aktivität, die in Ihrer Lodge angeboten wird, zu bedenken.

Ankunft zur Safari

Ruhen Sie sich am ersten Tag Ihrer Ankunft etwas aus - Sie brauchen vielleicht etwas Zeit, um sich an die andere Zeitzone anzupassen. Reisen Sie lieber einen Tag früher an, um sich auszuruhen und Ihre Tour erfrischt und abenteuerlustig zu beginnen!

Währung

Wenn Sie Ihre Währung umtauschen müssen, vermeiden Sie Wechselstuben auf der Straße oder in anderen Bereichen, die Ihnen verdächtig vorkommen könnten. Beachten Sie immer, dass selbst dann, wenn Ihnen jemand z. B. einen 50 %igen Aufschlag auf den Wechselkurs anbietet, dieser Umtausch als Teil des Schwarzmarkts betrachtet wird und illegal ist! Hotels, Camps und Lodges können Geld tauschen, aber manchmal ist der Kurs etwas niedriger. Wir empfehlen, dass Sie eine akkreditierte Wechselstube aufsuchen.

Kreditkarten

Kreditkarten wie Visa und MasterCard werden in den meisten Gebieten sowie in größeren Hotels und Lodges akzeptiert.

Krankenhäuser und Apotheken

In den größeren Städten des südlichen Afrikas gibt es Apotheken und Krankenhäuser, aber Sie sollten immer darauf achten, dass Sie genügend Medikamente dabei haben, falls die Apotheken/Krankenhäuser diese nicht vorrätig haben.

Telefon

In den meisten Gegenden können Sie ins Ausland telefonieren - beachten Sie jedoch, dass es in einigen kleineren Gegenden diese Möglichkeit nicht gibt und Auslandsgespräche sehr teuer sind. In den Ballungsgebieten und Städten gibt es auch Handyempfang!

Pässe, Dokumente und Wertsachen

Bitte achten Sie darauf, dass Sie Ihren Reisepass, Ihre Dokumente und andere Wertsachen immer bei sich haben! Wir empfehlen, eine Kopie dieser Dokumente anzufertigen und an einem anderen sicheren Ort aufzubewahren, für den Fall, dass den Originalen etwas zustößt. Lassen Sie Wertsachen nie allein und denken Sie daran, dass Sie auf einer Safari sind, teurer und wertvoller Schmuck ist also nicht notwendig.

Sicherheit

Jede Gegend (überall auf der Welt) kann zuweilen unsicher sein. Bitte treffen Sie immer die üblichen Vorsichtsmaßnahmen und gehen Sie nie allein, insbesondere nicht nachts oder in heruntergekommenen Gegenden!

Packen

Erkundigen Sie sich immer nach der Menge des Gepäcks, das Sie im Flugzeug und im Safarifahrzeug mitnehmen dürfen - sie kann unterschiedlich sein. Wir empfehlen, eine weiche Tasche anstelle eines harten Koffers zu verwenden, da dies auf einer Safari vorzuziehen ist. Auf den meisten Flügen sind 20 kg erlaubt, auf unseren planmäßigen Safaris sind es 15 kg pro Person. Vergessen Sie nicht, Ihre Koffer mit Gepäckanhängern zu versehen (für das Flugzeug und die Safari).

Reisegepäck und Medikamente

Bitte beachten Sie, dass Sie alle Medikamente, die Sie benötigen (z. B. Diabetes-Medikamente), in Ihr Handgepäck packen sollten. Trotz der strengen Vorschriften erlauben die Fluggesellschaften dies, solange Sie ein Schreiben Ihres Arztes vorlegen können.

Was Sie anziehen sollten:

Sie sind auf Safari und im Busch, also achten Sie darauf, dass Sie bequem gekleidet sind und bequeme Schuhe tragen. Nehmen Sie immer verschiedene Kleidungsstücke mit: Sommerkleidung, einen leichten Regenmantel, ein warmes Oberteil und einen Hut.

Pünktlichkeit

Bitte seien Sie pünktlich, wenn Sie Ihre Fahrzeuge für die Pirschfahrten treffen. Wenn Sie zu spät kommen, können Sie den Rest der Reise verzögern oder etwas Wunderbares verpassen!

Klima

Denken Sie immer daran, dass die afrikanische Sonne zwar sanft aussieht, aber sie ist stark und kann sehr unangenehm sein. Zu viel Sonne kann zu Kopfschmerzen, Dehydrierung, Übelkeit und Schwindelgefühl führen. Achten Sie lieber auf sich selbst, indem Sie Sonnencreme und einen Hut benutzen, als zu versuchen, eine schöne afrikanische Bräune zu bekommen.

Trinkbares Wasser

In bebauten Gebieten ist das Wasser sicher zu trinken (meistens in Südafrika), aber in einigen Gebieten ist es nicht sicher, das Leitungswasser zu trinken! Wir empfehlen Ihnen daher, immer Wasser aus Flaschen zu trinken, um Krankheiten vorzubeugen. Sie können das Leitungswasser zum Spülen Ihres Mundes verwenden, wenn Sie sich die Zähne putzen! Der Verzehr von Eis ist im Allgemeinen in Ordnung, aber manchmal ist es besser, vorsichtig zu sein. Wir raten Ihnen, in Afrika immer nur Wasser aus Flaschen zu trinken!

Essen und Trinken

Afrika ist berühmt für sein Obst und frisches Gemüse, das man überall in Afrika genießen kann. Obst und Gemüse sollten vor dem Verzehr geschält werden. Getränke (einschließlich Spirituosen) und Zigaretten können in den meisten Gebieten gekauft werden, sind aber normalerweise recht teuer. Auf unseren Safaris bieten wir die meisten/alle Mahlzeiten an, die von unserem Reiseleiter oder in einer Lodge zubereitet werden.

Anti-Malaria-Medikamente

Viele Gebiete in Afrika sind von Malaria betroffen - wir empfehlen Ihnen dringend, Ihre Anti-Malaria-Medikamente einzunehmen. Nehmen Sie Ihre Medikamente genau nach Vorschrift ein und lassen Sie keine Einnahme aus! Sollten Sie am Ende Ihrer Safari Grippe-symptome entwickeln, suchen Sie bitte sofort Ihren Arzt auf.

Strom und Elektrizität

Die meisten Orte (Hotels, Lodges) verfügen über Strom. Wir empfehlen jedoch immer, eine Taschenlampe mit auf die Safari zu nehmen. Denken Sie immer daran, dass wenn Sie etwas einstecken (z.B. eines Ihrer Geräte), es eine andere Spannung haben kann! Die übliche Spannung ist 220-240 AC. Wenn Ihr Gerät nicht mit dieser Spannung übereinstimmt, müssen Sie einen Konverter mitbringen, da einige Lodges möglicherweise keinen Konverter für Sie bereithalten...

Fotos

Es wird viele tolle Fotos geben, die Sie auf Ihrer Safari einfangen möchten. Achten Sie aber darauf, dass Sie keine Fotos von Menschen ohne deren Erlaubnis machen. Fotografieren Sie auch nie jemanden oder etwas aus dem Militär, der Polizei, den Streitkräften, der Regierung, Präsidenten oder Flughäfen.

Tiere

Die Tiere im Busch und die Tiere, die Sie auf einer Safari sehen, sind wild und sollten nicht angesprochen werden! Tiere können frei herumlaufen, seien Sie also aufmerksam und vorsichtig, wenn Sie von Ort zu Ort gehen.

Trinkgeld

Trinkgeld ist in den Mahlzeiten nicht inbegriffen, es sei denn, es ist eine Servicegebühr in der Rechnung enthalten - dann brauchen Sie kein Trinkgeld zu geben. Das übliche Trinkgeld beträgt 10 % des

Rechnungsbetrags für Getränke und Speisen. Trinkgelder für Führer und Fahrer sind immer willkommen und liegen zwischen 5 und 10 US-Dollar pro Tag...

Fahrer/Safari-Guide

Ihr Fahrer und Reiseführer verfügt über viel Erfahrung, Informationen und Wissen über die Gebiete, die Sie bereisen werden. Stellen Sie ihnen unbedingt viele Fragen und unterhalten Sie sich mit ihnen über alles.

Wir hoffen, dass unsere Liste der "Do's and Don'ts" nützlich und hilfreich war. Bitte zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren, wenn Sie weitere Fragen haben, die wir in der obigen Liste nicht behandelt haben...

info(at)jenmansafaris.com



Simbabwe ist ein Land mit spektakulärer Naturschönheit, freundlichen Menschen und reicher Kultur. Der Status Simbawbes als eines der führenden Safariziele Afrikas wurde jahrelang durch die politische Instabilität des Landes getrübt. Doch nun, da das Land die Unruhen überwunden hat und zu einem Zustand des Gleichgewichts zurückgekehrt ist, entwickelt es sich wieder zu einem Urlaubs-Highlight des Kontinents. Die Victoriafälle - von den Einheimischen auch "The Smoke That Thunders" genannt - gehören zu den sieben Naturwundern der Welt, und die schiere Kraft dieser gewaltigen Wassermassen, die sich in die Sambesi-Schlucht stürzen, ist ehrfurchtgebietend und unvergesslich. Der Kariba-See mit seinen wildreichen Ufern und Inseln ist ein idyllischer Safari-Ort mit atemberaubenden Sonnenuntergängen; der Hwange-Nationalpark ist für seine riesigen Elefantenherden bekannt; und eine Kajakfahrt auf dem Sambesi durch den Mana-Pools-Nationalpark ist etwas für unerschrockene Reisende, die Krokodile, Nilpferde und eine Vielzahl anderer Wildtiere aus nächster Nähe beobachten können.

Bankwesen und Währung

Währung

Simbabwe verwendet sowohl US-Dollar als auch seine eigene Währungseinheit, den Zimbabwe Bond Dollar. Es ist ratsam, Kleingeld mit sich zu führen, aber es ist am besten, so viel wie möglich außerhalb des Landes zu bezahlen. US-Dollar sind am besten geeignet und werden in Supermärkten, bei Kuriositäten, Unterkünften, Aktivitäten und Trinkgeldern weitgehend akzeptiert. Südafrikanische Rand und Euro werden nur an einigen Orten in Victoria Falls akzeptiert. Planen Sie nicht ein, dass Sie in Simbabwe an Geldautomaten Geld abheben können. Bitte tauschen Sie vor Ihrer Abreise das gesamte Geld, das Sie für Ihre Reise benötigen, in US-Dollar um. Das meiste davon sollte in 1er-, 5er-, 10er- und 20er-Scheinen umgetauscht werden, da Wechselgeld nicht immer verfügbar ist. In Notfällen können Sie es bei der Barclays Bank, der Stanbic Bank oder der Standard Chartered Bank versuchen, da diese nur selten ausländische Debitkarten zum Abheben von Bargeld akzeptieren.

Bankgeschäfte

Die Banken in Simbabwe sind montags, dienstags, donnerstags und freitags von 8.00 bis 15.00 Uhr, mittwochs von 8.00 bis 13.00 Uhr und samstags von 8.00 bis 11.30 Uhr für Geschäfte geöffnet. An Sonn- und Feiertagen sind sie geschlossen.

In Simbabwe werden nur VISA und MasterCard akzeptiert. Es ist jedoch zu beachten, dass nur sehr wenige Einrichtungen über Kreditkartenautomaten verfügen und die Verbindung nicht immer zuverlässig ist, so dass es ratsam ist, Bargeld als Reserve mitzuführen.

Reisen, Transport und Fortbewegung

Taxis sind sicher und zuverlässig und können über die Rezeption Ihres Hotels gebucht werden. In den Städten fahren die Taxis in einem Umkreis von 40 km um die Stadt. Nehmen Sie nachts immer ein Taxi.

Große Fluggesellschaften fliegen Victoria Falls, Harare und Bulawayo an. Zu den meisten Sehenswürdigkeiten und Camps gibt es Charterflüge.

Simbabwe verfügt über eine für afrikanische Verhältnisse gute Straßeninfrastruktur, die allerdings mit Schlaglöchern übersät ist. Zwischen den größeren Städten gibt es häufig Straßensperren. Der Verkehr findet auf der linken Seite der Straße statt.

Wenn Sie mit dem Auto durch Simbabwe fahren, sollten Sie sich im Voraus über die Verfügbarkeit von Treibstoff informieren. Wenn Sie längere Strecken innerhalb des Landes zurücklegen, sollten Sie für Notfälle zusätzlichen Kraftstoff in Metallbehältern von 5 oder 10 Litern mitführen. Kraftstoff ist in der Regel verfügbar, aber das Angebot kann schwanken. Treibstoff ist nur gegen Bargeld erhältlich.

Essen, Trinken und kulinarische Tipps

Die einheimische Küche Simbabwes basiert auf Sadza, einem gekochten Brei aus gemahlenem Mais, der in der Regel von einer schmackhaften Beilage begleitet wird, die vielleicht aus Fleisch und Tomaten oder getrocknetem Fisch besteht. In den Safari-Camps wird Sadza oft auf Wunsch zubereitet, und in den kleinen Restaurants in den Städten ist es fast immer erhältlich.

Camps, Hotels und Lodges, die sich an Gäste aus Übersee wenden, servieren in der Regel eine Vielzahl internationaler Gerichte, und die Qualität des Essens in den abgelegensten Buschcamps ist in der Regel ausgezeichnet.

Wenn Sie mit dem Auto unterwegs sind und selbst kochen wollen, sollten Sie die meisten Ihrer Vorräte in den größeren Städten kaufen. In Simbabwe gibt es eine Reihe südafrikanischer Einkaufsketten, die in der Regel alles haben, was Sie brauchen.

Das Wasser in den Hauptstädten ist normalerweise gereinigt. Die Einheimischen trinken es und sind an die relativ harmlosen Ungeziefer gewöhnt, die es enthalten kann. Wenn Sie für längere Zeit im Land sind, kann es sich lohnen, sich daran zu gewöhnen. Wenn Sie jedoch nur für kurze Zeit in Simbabwe sind, sollten Sie versuchen, nur abgekochtes oder aufbereitetes Wasser zu trinken, das in den Städten und in allen Camps, Lodges und Hotels erhältlich ist.

Klima und Wetter

In Simbabwe regnet es hauptsächlich in den Monaten **Dezember, Januar, Februar** und **März**; je weiter nördlich Sie sich befinden, desto früher kommen die Niederschläge an und desto später gehen sie wieder weg. Die höher gelegenen östlichen Gebiete Simbabwes erhalten in der Regel mehr Niederschlag als die tiefer gelegenen westlichen Gebiete.

Im **April** und **Mai** ist der meiste Regen verschwunden und hinterlässt eine grüne Landschaft, die langsam austrocknet. Vor allem in den südlicheren und höher gelegenen Gebieten beginnen die nächtlichen Temperaturen zu sinken.

Im **Juni, Juli** und **August** werden die Nächte deutlich kühler. Vergessen Sie also nicht, etwas wärmere Kleidung mitzunehmen, falls Sie den Abend im Freien verbringen möchten; die Tage sind noch klar und warm. Für Simbabwe ist dies der Beginn der Hochsaison - die Tage sind oft wolkenlos und die Zahl der Wildtiersichtungen nimmt stetig zu.

Im **September** und **Oktober** steigen die Temperaturen noch einmal an: In Simbawwes tiefer gelegenen Grabenbruch - den Mana Pools - kann es im Oktober sehr heiß werden. In dieser Zeit können Sie fantastische Wildtiere beobachten, da sich die Tierwelt Simbawwes auf die begrenzten Wasserquellen konzentriert.

Der **November** ist unberechenbar; er kann heiß und trocken sein, aber auch die ersten Regenfälle der Saison bringen - und in dieser Hinsicht ist er ein sehr interessanter Monat, da man an aufeinander folgenden Tagen beide Wetterlagen erleben kann.

Kleidung und Kleidungsempfehlungen

In Simbabwe gilt als Grundregel, tagsüber legere, bequeme Kleidung zu tragen, da die Temperaturen sehr heiß werden können. Es ist ratsam, leichte, locker sitzende Kleidung zu tragen, z. B. aus Baumwolle oder Leinen, da sie kühl und leicht zu waschen ist. Für die Abende wird wärmere Kleidung empfohlen und für die Regenzeit Regenkleidung.

Ein Hut mit Krempe und eine Sonnenbrille sind das ganze Jahr über eine gute Idee. Langärmelige Hemden und lange Hosen schützen auch vor den sengenden Sonnenstrahlen. Es wird empfohlen, leichtes Schuhwerk zu tragen, vor allem wenn Sie viel zu Fuß unterwegs sind.

Bitte denken Sie daran, für Safaris angemessene Kleidung und Schuhe zu tragen. Empfehlenswert ist Kleidung in Erdtönen wie Braun, Grün und Hellbraun.

Elektrizität und Steckdosenstandards

Der Strom beträgt 220/240 Volt bei 50 Zyklen pro Sekunde. Es werden sowohl quadratische als auch runde Stecker verwendet.



Trotz der jüngsten und überraschend schnellen Modernisierung bieten die Städte Botswanas nur wenig touristische Attraktionen. Doch was den Städten an Aufregung fehlt, machen die umliegenden Wildnisgebiete durch ihre außergewöhnliche natürliche Schönheit mehr als wett. Der Hauptanziehungspunkt für Touristen ist zweifellos die riesige rote Wüste Kalahari und das bemerkenswert schöne Okavango-Delta - das größte Binnendelta der Welt, in dem sich eine Vielzahl afrikanischer Wildtiere tummelt. Weitere Höhepunkte sind die beeindruckenden Makgadikgadi-Salzpflanzen, wo Besucher während der Überschwemmungssaison Zebrawanderungen beobachten können, die Savuti-Ebenen, die

große Löwenrudel beherbergen, und die Tsodilo-Hügel, wo 4500 Felsmalereien ein einzigartiges Zeugnis der menschlichen Besiedlung über viele Jahrtausende hinweg darstellen.

Bankwesen und Währung

Währung

Die Währung Botswanas ist der Pula (was in Setswana "Regen" bedeutet). Er ist in 100 Thebe (was in Setswana "Schild" bedeutet) unterteilt. Reiseschecks und Fremdwährungen können in Banken, Wechselstuben und zugelassenen Hotels gewechselt werden.

Der US-Dollar, der Euro, das britische Pfund und der südafrikanische Rand sind die am leichtesten konvertierbaren Währungen (und werden von einigen Niederlassungen akzeptiert - allerdings wird dann in der Regel ein überhöhter Wechselkurs angewandt).

Bankwesen

In Botswana gibt es sieben große Geschäftsbanken sowie eine Reihe von Devisenbüros. Die Öffnungszeiten sind Montag bis Freitag von 08.30 bis 15.30 Uhr und Samstag von 08.30 bis 10.45 Uhr.

Umfassende Bankdienstleistungen sind in den größeren Städten verfügbar, obwohl überall im Land Geldautomaten aufgestellt werden. Die meisten Kreditkarten werden in Hotels und Restaurants akzeptiert. Kulturelle Stätten und Kunst- und Handwerksläden akzeptieren in der Regel nur Bargeld.

Reisen, Transport und Fortbewegung

Die öffentlichen Verkehrsmittel in Botswana sind auf die Bedürfnisse der einheimischen Bevölkerung ausgerichtet und beschränken sich auf die Hauptstraßen zwischen den großen Bevölkerungszentren. Sie sind zwar billig und zuverlässig, aber für den Reisenden kaum von Nutzen, da die meisten touristischen Attraktionen Botswanas abseits der ausgetretenen Pfade liegen.

Das Fahren abseits der Hauptstraßen wird in Botswana nur für 4x4-Fahrzeuge empfohlen, die entsprechend ausgerüstet sind. Die meisten Lodges bieten Transfers an oder es können welche organisiert werden. Wenn Sie jedoch in Botswana mit dem Auto unterwegs sind, wird Ihr heimischer Führerschein akzeptiert (ggf. mit einer offiziellen englischen Übersetzung); es wird auf der linken Straßenseite gefahren; und das nationale Tempolimit beträgt auf geteerten Straßen 120 km/h und 60 km/h in Städten und Dörfern.

Achten Sie unbedingt auf wilde Tiere auf den Straßen!

Es gibt größere Flughäfen in Maun, Kasane und Gaborone, während kleinere Charterflüge genutzt werden, um zu den anderen Top-Attraktionen und Camps zu gelangen.

Essen, Trinken und kulinarische Empfehlungen

Leitungswasser gilt als unbedenklich, aber außerhalb der großen Städte und Ortschaften sollten Sie sich vorher erkundigen und im Zweifelsfall das Wasser sterilisieren. Wasser in Flaschen ist in den meisten Touristenzentren erhältlich. Gefiltertes Wasser ist in den meisten Camps erhältlich und Geschäfte bieten Wasser in Flaschen an - es ist ratsam, sich mit Wasser in Flaschen einzudecken, wenn Sie abseits der ausgetretenen Pfade unterwegs sind. Milch ist pasteurisiert, und Molkereiprodukte, einheimisches Fleisch, Geflügel, Meeresfrüchte, Obst und Gemüse sind im Allgemeinen sicher.

In den Safari-Lodges und -Camps wird internationale Küche auf hohem Niveau serviert, dazu gibt es lokales Bier sowie importierte Weine und Spirituosen. Gute Restaurants und Bars gibt es in den größeren Städten, oft auch in Hotels. Rind- und Ziegenfleisch sind sehr beliebt. Anderswo ist das Essen einfacher: Hirse- und Sorghum-Brei sind die lokalen Grundnahrungsmittel.

Ein Trinkgeld von 5 bis 10 % ist für Restaurantrechnungen üblich. Vielerorts wird automatisch eine Servicegebühr hinzugerechnet. Es ist üblich, dem Wildführer und dem Personal der Lodge während der Safari ein Trinkgeld zu geben.

Klima und Wetter

Das Klima in Botswana ist typisch für das südliche Afrika, auch wenn die Niederschlagsmenge geringer ist als in den weiter östlich gelegenen Ländern. In Botswana regnet es meist zwischen Dezember und März, wenn die durchschnittlichen Tiefsttemperaturen bei 20° liegen. An manchen Tagen ist es hell und sonnig, an anderen gibt es nachmittägliche Gewitter, und an manchen ist es einfach nur grau.

Wie in Namibia sind auch in Botswana die Monate April und Mai im Allgemeinen sehr schön, der Himmel ist klar und die Landschaft grün. Die Nachttemperaturen beginnen in diesen Monaten zu sinken, besonders in der Kalahari. Beachten Sie, dass die Temperaturen in und um den Okavango weniger extrem und gemäßigter sind als in den trockeneren Gebieten der Kalahari.

Von Juni bis August können die Nachttemperaturen in den trockeneren Gebieten nahe dem Gefrierpunkt liegen, aber tagsüber, wenn der Himmel meist klar und blau ist, wird es schnell wärmer. Für die meisten Safarigebiete ist jetzt Hochsaison: Das Land ist in den meisten Gebieten trocken und die Tiere versammeln sich um die wenigen verfügbaren Wasserquellen.

Dies setzt sich im September und Oktober fort, wenn die Temperaturen wieder steigen, die Landschaften austrocknen und sich das Wild noch mehr konzentriert. Dies ist die beste Zeit für Großwildsafaris - auch wenn es im Oktober mit Höchsttemperaturen von bis zu 40 °C sehr heiß werden kann.

Der November ist schwer vorherzusagen, da er manchmal eine Fortsetzung der Hitze des Oktobers sein kann, während er manchmal durch die ersten Regenfälle abgekühlt wird; es ist immer ein interessanter Monat.

Kleidung und Kleidungsempfehlungen

Im Sommer sind leichte, helle Baumwollstoffe zu bevorzugen. Vermeiden Sie synthetische Materialien und schwarze Kleidung, da diese das Schwitzen und Unwohlsein verstärken. Im Winter sollten Sie Hosen, langärmelige Hemden/Blusen und Pullover tragen. Von Mai bis August können die Nachttemperaturen unter null Grad Celsius fallen, so dass warme Pullover und Jacken unerlässlich sind, vor allem bei Pirschfahrten am Morgen und am Abend. Für Safaris und Wildbeobachtungen sind Kleidungsstücke in neutralen Farben empfehlenswert, die mit dem Busch und dem Wald harmonisieren. Nehmen Sie eine leichte Jacke und/oder ein Trikot für unerwartete Temperaturschwankungen oder Regen mit. Geschlossene, bequeme Wanderschuhe oder Turnschuhe sind zu jeder Jahreszeit ein Muss. Besondere Aufmerksamkeit sollte dem Schutz vor der Sonne gewidmet werden. Nehmen Sie einen Sonnenhut, ein gutes Sonnenschutzmittel, Sonnencreme und eine polarisierte Sonnenbrille mit. Breitrempige Sonnenhüte sind unerlässlich.

Elektrizität und Steckdosenstandards

Die Steckdosen in Botswana sind die südafrikanischen SABS1661 (große 15-Ampere-Steckdosen nach BS-546) vom "Typ M". Dies ist eigentlich eine alte britische Norm. Die südafrikanischen Stecker und Steckdosen vom "Typ M" sind nicht mit den indischen Steckern und Steckdosen vom "Typ D" zu verwechseln. Auf Bildern sehen sie sehr ähnlich aus, aber der südafrikanische Typ ist viel größer als der indische Typ, und sie sind physikalisch nicht kompatibel. Wenn der Stecker Ihres Geräts nicht in die Form dieser Steckdosen passt, benötigen Sie einen Reisestecker-Adapter, um das Gerät anschließen zu können. Mit einem Reisesteckdosenadapter wird die Form des Steckers Ihres Geräts einfach so verändert, dass er zu der Steckdose passt, die Sie benutzen möchten.

Die Steckdosen in Botsuana liefern normalerweise Strom mit 220 bis 240 Volt Wechselstrom. Wenn Sie ein Gerät anschließen wollen, das für 220-240 Volt ausgelegt ist, oder ein Gerät, das mit mehreren Spannungen kompatibel ist, brauchen Sie nur einen Adapter.

Reisesteckeradapter ändern jedoch nicht die Spannung, so dass der Strom, der durch den Adapter fließt, immer noch die gleichen 220-240 Volt hat, die die Steckdose liefert. Wenn Sie Geräte verwenden müssen, die nicht mit 220-240 Volt kompatibel sind, benötigen Sie einen Spannungswandler.

Bedingungen und Konditionen

Jenman Select Bedingungen und Konditionen

Allgemeine Informationen und Buchungsbedingungen

In diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen steht das "Unternehmen" für Jenman African Safaris cc, ein Unternehmen, das nach dem Gesellschaftsrecht der Republik Südafrika eingetragen ist. Der "Kunde" ist die Person, die ein Buchungsformular als Hauptbuchungsname unterschrieben hat und jede Person, die im Buchungsformular genannt wird. Der "Vermittler" bezeichnet das Unternehmen, das einen Vermittlervertrag unterzeichnet hat und einen Kunden für eine Reise mit Jenman African Safaris bucht.

1. Vertrag

Es gibt keinen verbindlichen Vertrag zwischen dem Unternehmen und dem Kunden, bis die folgenden drei Bedingungen erfüllt sind:

1.1. Das Buchungsformular des Unternehmens ist unterzeichnet worden

1.2. Die Anzahlung von 30 % wurde geleistet

1.3. Die Buchungsbedingungen wurden vom Kunden bestätigt.

Ein verbindlicher Vertrag zwischen dem Unternehmen und dem Agenten kommt erst dann zustande, wenn die beiden folgenden Bedingungen erfüllt sind:

1.4. Der Vermittlungsvertrag wurde unterzeichnet

1.5. Die Buchungsbedingungen wurden durch den Vermittler bestätigt

1.6. die Anzahlung von 30 % ist geleistet worden. (sofern im Vermittlungsvertrag nicht anders angegeben)

2. Zahlungen

2.1. Eine Anzahlung in Höhe von 30 % ist von jedem Kunden bei Einreichung des Anmeldeformulars zur Bestätigung einer Buchung zu leisten, es sei denn, im Vermittlervertrag wurde etwas anderes vereinbart.

2.2. Der gesamte vom Kunden an das Unternehmen zu zahlende Betrag ist mindestens 30 Tage vor dem Datum der Abreise/des Beginns der Dienstleistungen zu entrichten (sofern im Vermittlervertrag nicht anders angegeben). Keinem Kunden ist es gestattet, eine Reise anzutreten, ohne dass die vollständige Zahlung bei

der Gesellschaft eingegangen ist. Wenn der volle Betrag nicht eingeht, ist das Unternehmen berechtigt, die Reservierung als storniert zu betrachten und folglich den Teil der Vorauszahlung einzubehalten, der ausschließlich vom Unternehmen festgelegt wird. Verspätete Bewerber können je nach Verfügbarkeit der Unterkunft an der Reise teilnehmen.

2.3. Rechnungen in Fremdwährungen sind spätestens bis zu dem in der Fußzeile der Originalrechnung angegebenen Datum zu begleichen. Erfolgt die Zahlung nicht innerhalb dieser Frist, ist der Kunde verpflichtet, eine neue Rechnung anzufordern, da der fällige Betrag Währungsschwankungen unterworfen ist. Wird keine neue Rechnung angefordert und hat sich der Wechselkurs zu Ungunsten von Jenman African Safaris verändert, wird eine neue Rechnung ausgestellt, die dem Kunden/Agenten die Differenz in Rechnung stellt.

2.4. Wenn das Unternehmen die Zahlung per Kreditkarte von einem Agenten oder Kunden akzeptiert, wird ein Aufschlag von 4% für Visa und Master Cards erhoben.

3. Stornierungen

3.1. Jede Stornierung einer Buchung durch einen Kunden oder Agenten muss schriftlich erfolgen und ist erst nach bestätigtem Erhalt durch das Unternehmen wirksam. Das Datum, an dem die Firma die Korrespondenz oder ein von der Firma anerkannter Agent erhält, bestimmt die Stornogebühr, falls vorhanden.

3.2. Stornogebühren werden wie folgt erhoben:

3.2.1. 46 Tage oder mehr vor der Abreise: 10% des Gesamtpreises

3.2.2. 21 Tage bis 45 Tage vor der Abreise: 30% des Gesamtpreises

3.2.3. 14 Tage bis 20 Tage vor der Abreise: 50% des Gesamtpreises

3.2.4. 8 Tage bis 13 Tage vor der Abreise: 80% des Gesamtpreises

3.2.5. weniger als 8 Tage vor der Abreise: 100% des Gesamtpreises

3.3. Für Buchungen von Dritten können besondere Stornierungsgebühren anfallen.

4. Änderungen und Umbuchungen

4.1. "Höhere Gewalt" bedeutet in Bezug auf das Unternehmen alle Umstände, die außerhalb der zumutbaren Kontrolle des Unternehmens liegen (einschließlich, aber nicht beschränkt auf höhere Gewalt, Explosion, Überschwemmung, Feuer, Krieg oder Kriegsgefahr, Sabotage, zivile Unruhen, Quarantäne, staatliche Eingriffe, Wetterbedingungen oder andere unerwartete Vorkommnisse).

4.2. Das Unternehmen gilt nicht als Verstoß gegen diese Bedingungen oder haftet nicht anderweitig gegenüber dem Kunden aufgrund von Verzögerungen bei der Erfüllung oder Nichterfüllung einer seiner Verpflichtungen aus diesem Vertrag, sofern eine solche Verzögerung oder Nichterfüllung auf höhere Gewalt zurückzuführen ist.

4.3. Wenn das Unternehmen von höherer Gewalt betroffen ist, hat es das Recht, nach eigenem und freiem Ermessen jegliche Reiseroute oder Arrangements in Bezug auf die Tour oder Safari zu ändern oder zu stornieren.

4.4. Es werden keine Rückerstattungen für Umstände gewährt, die außerhalb der Kontrolle des Unternehmens liegen und die es erforderlich machen, alternative Vorkehrungen zu treffen, um die Sicherheit und/oder die weitere Teilnahme und den Genuss der Tour oder Safari zu gewährleisten.

4.5. Im unwahrscheinlichen Fall einer Fahrzeugpanne, die sich der Kontrolle des Unternehmens entzieht, und einer sofortigen Reparatur, wird das Unternehmen dafür sorgen, dass das Ersatzteil so schnell wie möglich an

den aktuellen Standort geschickt wird. Das Unternehmen behält sich das Recht vor, die Reiseroute entsprechend zu ändern, um Zeitverluste aufgrund unvorhergesehener Umstände auszugleichen.

4.6. Das Unternehmen behält sich das Recht vor, die Reise ohne Vorankündigung zu stornieren und verpflichtet sich in einem solchen Fall, alle bereits gezahlten und vom Kunden erhaltenen Gelder zu erstatten.

5. Versicherung

5.1. Eine Reise- und Rücktrittsversicherung ist für jeden Kunden obligatorisch. Für alle Versicherungen ist allein der Kunde verantwortlich. Bevor ein Kunde eine Reise antritt, sollte er/sie seine/ihre eigene Versicherung abschließen, die ihn/sie für die gesamte Dauer der Reise schützt, um u.a. Personenschäden, Beschädigung und Verlust von persönlichen Gegenständen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Kameraausrüstung und andere elektronische Geräte, medizinische Kosten, Rückführungskosten und Verlust von Gepäck abzudecken. Wenn ein Kunde erkrankt, sind alle Krankenhauskosten, medizinischen Kosten, Arzthonorare und Rückführungskosten die Verantwortung des Kunden und das Unternehmen ist nicht für eine Rückerstattung des Reisepreises verantwortlich.

5.2. Die Beförderung und Aufbewahrung des Gepäcks und der persönlichen Gegenstände erfolgt zu jeder Zeit auf Risiko des Kunden, und das Unternehmen übernimmt keine Haftung für den Verlust oder die Beschädigung des Gepäcks oder der persönlichen Gegenstände. Es liegt in der Verantwortung des Kunden, sicherzustellen, dass alle persönlichen Gegenstände durch eine Reiseversicherung mit dem richtigen Wert abgedeckt sind.

6. Haftung

Der Kunde erkennt hiermit an, bestätigt und dokumentiert, dass er/sie sich des Risikos bewusst ist, das mit Abenteuerreisen zu afrikanischen Zielen und den damit verbundenen Aktivitäten verbunden ist. Der Kunde nimmt an der Tour teil und verpflichtet sich, die Tour, Reise oder Aktivität auf eigenes Risiko durchzuführen. Der Kunde stimmt zu und räumt ein, dass das Unternehmen, seine Vertreter und Angestellten nicht für den Verlust oder die Beschädigung von Besitztümern, Verletzungen oder Krankheiten des Kunden oder den Verlust des Lebens oder Folgeschäden, die aus irgendeinem Grund auftreten könnten, verantwortlich sind, es sei denn, sie wurden direkt durch die Fahrlässigkeit des Unternehmens verursacht.

7. Gesundheits- und Altersbeschränkungen

Der Kunde bestätigt, dass er sich über die vorgeschlagene Reiseroute im Klaren ist und dass er medizinisch fit, in guter körperlicher und geistiger Verfassung und in der Lage ist, die Reise anzutreten. Jeder Kunde, der bereits an einer Krankheit leidet, muss dem Unternehmen vor Antritt der Reise die wahre Natur dieser Krankheit mitteilen. Jede Nichtangabe kann zur Stornierung der Buchung führen. Jeder Kunde, der älter als 65 Jahre ist, muss vor Beginn der Reise ein ärztliches Attest oder eine Selbsterklärung über die medizinische Tauglichkeit vorlegen (bitte lassen Sie sich dieses Formular von Ihrem Reiseberater zusenden). Für alle Abenteuersafaris gilt eine Altersgrenze von 70 Jahren. Für alle Lodge-Safaris gilt eine Altersgrenze von 80 Jahren.

8. Reklamationen und Beanstandungen

In dem unwahrscheinlichen Fall, dass der Kunde eine Beschwerde gegen das Unternehmen hat, muss das Unternehmen sofort informiert werden, damit es die Möglichkeit hat, die Situation zu untersuchen und Abhilfe zu schaffen. Wenn der Kunde weitere Beschwerden hat, müssen diese innerhalb eines Monats nach Reiseende schriftlich beim Unternehmen eingereicht werden. Werden diese Verfahren nicht eingehalten, wird das Unternehmen keine Untersuchung der Beschwerde einleiten oder fortsetzen.

9. Verantwortung und Rechte des Unternehmens

Die Informationen in Broschüren und gedruckten Reiseplänen werden von der Gesellschaft nach bestem Wissen und Gewissen gegeben und basieren auf den neuesten Informationen, die der Gesellschaft zur Verfügung stehen. Die gedruckten Reiserouten dienen lediglich als Richtschnur. Das Unternehmen behält sich das Recht vor, die in den Broschüren beschriebenen Einrichtungen oder Transportmittel zu ändern, ohne für eine Entschädigung oder Rückerstattung verantwortlich zu sein.

10. Die Autorität des Unternehmens

Jede Entscheidung des Reiseleiters, der als Vertreter des Unternehmens handelt, ist in allen Angelegenheiten endgültig. Das Unternehmen ist nicht verantwortlich oder haftbar für einen Kunden, der in einem besuchten Land eine illegale oder ungesetzliche Handlung begeht, oder für die Folgen einer solchen illegalen Handlung. Der Kunde kann unter solchen Umständen nach alleinigem Ermessen des Unternehmens oder eines Vertreters des Unternehmens ohne Rückerstattung von der Reise ausgeschlossen werden. Hält das Unternehmen einen Kunden für eine Reise für ungeeignet (aufgrund einer psychischen oder physischen Krankheit oder einer impliziten Gefahr für einen anderen Kunden oder einen Vertreter des Unternehmens), kann es nach eigenem Ermessen die weitere Beförderung des Kunden ablehnen. Wenn ein Kunde anderen Kunden erhebliche Unannehmlichkeiten oder Belästigungen bereitet, kann das Unternehmen die Weiterbeförderung des Kunden ohne jegliche Erstattung ablehnen. Dies geschieht nur nach ausführlichem Eingreifen des Reiseleiters oder eines Vertreters des Unternehmens.

11. Verantwortung des Kunden

11.1. Es liegt in der alleinigen Verantwortung des Kunden, sicherzustellen, dass Pässe, Visa, Reisegenehmigungen und Impfungen, die für die Reise erforderlich sind, rechtzeitig beschafft werden und für alle zu besuchenden Länder in Ordnung sind. Es liegt in der Verantwortung des Kunden, alle zusätzlichen Kosten zu tragen, die dem Kunden (oder dem Unternehmen im Namen des Kunden) durch die Nichterfüllung dieser Anforderungen entstehen. Das Unternehmen kann nicht haftbar gemacht werden, wenn der Kunde nicht im Besitz der richtigen Reisedokumente ist.

11.2. Es liegt in der Verantwortung des betreffenden Kunden, sich mit den hierin festgelegten Geschäftsbedingungen und allen Angelegenheiten wie Visa, erforderlichen Unterlagen, Zahlungsplänen und Stornierungsrichtlinien vertraut zu machen.

11.3 Es liegt in der Verantwortung des Kunden, die neuesten FCO-Hinweise (Foreign & Commonwealth Office) für die Länder, in die er reisen wird, zu überprüfen.

12. Zulässiges Gepäck

Das Gepäck ist streng auf eine große Tasche mit einem Höchstgewicht von 15 kg beschränkt. Außerdem ist eine kleinere Handgepäcktasche oder eine Kameratasche pro Kunde erlaubt. Diese Beschränkungen sind aufgrund der Art der Reise unerlässlich. Da überladene Fahrzeuge von Natur aus gefährlich sind und unnötige Transportprobleme verursachen, die Kunden und Vertreter des Unternehmens in Gefahr bringen können, besteht das Unternehmen darauf, dass jeder Kunde diese Gepäckbeschränkungen einhält.

13. Buchung bei planmäßigen Abfahrten

13.1. Gruppengröße

Unsere Gruppengröße variiert in der Regel zwischen 2 und maximal 14 Personen. Die Reise in kleinen Gruppen hat den Vorteil, dass die Campingplätze und/oder Lodges nicht überlaufen werden und keine Zeit mit dem Versuch verschwendet wird, große Gruppen zusammenzustellen und zu kontrollieren. Außerdem kann das Unternehmen so einen viel persönlicheren Service anbieten. Unsere Safaris bestehen in der Regel aus Einzelpersonen, Paaren und manchmal auch aus Freundesgruppen im Alter zwischen 18 und 65 Jahren. Aufgrund der rein körperlichen und jugendlichen Mentalität, die auf diesen Touren vorherrscht, sind sie im Allgemeinen nicht für Personen über 65 Jahre geeignet. Es gibt keine obere Altersgrenze für eine Tour oder Safari, aber für jeden Kunden über 66 Jahre benötigt das Unternehmen ein ärztliches Attest, das die

körperliche Eignung für die gewählte Tour bestätigt. Entschädigungsformulare müssen von einem Elternteil oder Erziehungsberechtigten, der mindestens 21 Jahre alt ist, ausgefüllt werden, wenn Kinder im Alter zwischen 12 und 18 Jahren teilnehmen möchten.

13.2. Transport

Die Fahrzeugflotte von Jenman African Safaris cc besteht aus voll ausgestatteten Toyota Bussen (12-Sitzer), Toyota Land Cruiser 4x4 (10-Sitzer) und Toyota Überland-LKWs (24-Sitzer für maßgeschneiderte Touren) mit bequemen Sitzen, großen Fenstern zur Wildbeobachtung und Musikanlagen. Außerdem nutzen wir Toyota Quantum (14-Sitzer mit bequemen Sitzen und Musikanlage). Alle 10-Sitzer-Fahrzeuge sind mit einem Geländewagen ausgestattet, der über eine Feldküche verfügt. Das gesamte Gepäck wird auf dem Dach oder im Anhänger transportiert, um maximalen Komfort im Fahrzeug zu gewährleisten.

13.3. Teilnahme

Der Grad der Zufriedenheit und des Vergnügens, den Sie am Ende eines jeden Tages und am Ende der Reise empfinden, hängt von Ihnen und Ihrer Fähigkeit ab, sich zu vergnügen. Diese Fähigkeit, gepaart mit einem aktiven und wissbegierigen Geist und der Bereitschaft zur Teilnahme, ist eine wesentliche Voraussetzung für alle Touren. Das Unternehmen bietet zwei Arten von Teilnahmesafaris an: Nicht-Teilnahme, bei der sich die Kunden nicht an den Aufgaben der Safari beteiligen müssen; Semi-Teilnahme, bei der die Kunden ihre eigenen Zelte aufbauen, bei der Essenszubereitung und dem Abwasch helfen und beim Ein- und Auspacken des Fahrzeugs mithelfen müssen. Ein gewisses Maß an Flexibilität ist allein schon wegen der Rahmenbedingungen, unter denen wir arbeiten müssen, unerlässlich.

13.4. Unterkunft

Für Campingsafaris stellt das Unternehmen ein 3-Personen-Kuppelzelt für je 2 Personen zur Verfügung. Für diese Campingsafaris werden dicke (5 cm) Schaumstoff-Schlafmatratzen zur Verfügung gestellt. Andere Unterkünfte sind Bungalows, Rondavels, Blockhütten, Lodges, Hotels und Zelt-Safari-Camps für Tage, an denen eine Unterkunft im Reiseplan angegeben ist.

13.5. Preise und Zahlung vor Ort

Wir bemühen uns sicherzustellen, dass jeder Kunde über alle Kosten, die mit jeder Reise verbunden sind, vollständig informiert ist. Bei einigen Reisen werden die Kosten in zwei Beträge aufgeteilt. Der erste Betrag ist der Reisepreis und der zweite Betrag ist die örtliche Zahlung, die direkt an Jenman Safaris oder den Agenten vor Beginn der Reise gezahlt wird. Die Gebühr für die lokale Zahlung wird daher vor der Reise zusammen mit der Haupttourgebühr fällig. Die lokale Zahlung wird dann an den Reiseleiter übergeben, um einige der täglichen Betriebskosten zu bezahlen, die anfallen, während die Gruppen unterwegs sind. Dazu gehören beispielsweise die Gebühren in den meisten Nationalparks, die Eintrittsgelder für einige Sehenswürdigkeiten, die örtlichen Reiseleiter und die Lebensmittelmärkte, die wir besuchen, um uns während der Reise mit frischen Produkten einzudecken. Unser Preis beinhaltet in Verbindung mit der Zahlung vor Ort die Unterkunft, den Transport auf der Tour, die Mahlzeiten und die Aktivitäten laut Reiseplan, die Campingausrüstung (außer Schlafsäcken), die Genehmigungen, die Eintrittsgelder und einen ausgebildeten und qualifizierten Reiseleiter.

14. Ermäßigungen

14.1. Es kann immer nur eine Ermäßigung in Anspruch genommen werden. Ermäßigungen können nicht kombiniert oder in Verbindung mit anderen Angeboten genutzt werden.

14.2. Buchen und bezahlen bezieht sich auf den Erhalt der vollständigen Zahlung.

14.3. Alle Ermäßigungen beziehen sich auf den Reisepreis pro Person. Bitte beachten Sie, dass Flüge, Flughafensteuern, Einzelzuschläge, lokale Zahlungen und Sondergenehmigungen ausgeschlossen sind.

14.4. Kombinieren Sie Ihre Reisen - der Rabatt von 5% gilt für das teurere der gewählten Reisepakete.

14.5. Alle Ermäßigungen sind abhängig von der Verfügbarkeit der Reise.

14.6. Vielreisende - Ihre vorherige Reise muss eine separate Buchung zu einem anderen Datum/Anlass gewesen sein. Ihre vorherige Buchung muss einen Aufenthalt von mindestens 5 Nächten umfassen.

14.7. Die allgemeinen Geschäftsbedingungen von Jenman African Safaris gelten weiterhin.

INFORMATIONEN VOR DER REISE

ABFAHRT:

The Chobe & Hwange Hideaway startet in Victoria Falls. Während wir sehr darauf bedacht sind uns an den vorgegebenen Reiseplan zu halten, gibt es dennoch unvorhersehbare Ereignisse, die eine Änderung der Tour bezüglich der Praktikabilität oder Annehmlichkeit erfordern. Bitte benutzen Sie den von uns vorgegebenen Reiseplan als Leitfaden.

TRANSPORT:

Sie werden nach Ihrer Ankunft vom Victoria Falls Flughafen abgeholt. Für die Transfers zwischen Victoria Falls und Hwange und zurück werden 2x4 Fahrzeuge benutzt. Das gesamte Gepäck, außer das Handgepäck und die Fotoausrüstung, wird auf den Dachgepäckträgern des Fahrzeugs oder im Anhänger transportiert, um maximalen Komfort zu gewährleisten. Einige Pirschfahrten können in offenen Safari-Fahrzeugen durchgeführt werden.

Bitte bestätigen Sie die Flugdaten zum Zeitpunkt der Buchung.

Flughafentransfers werden in der Regel in Limousinen oder Kleinbussen durchgeführt. Die Pirschfahrten finden in offenen 4x4 Fahrzeugen statt.

MAHLZEITEN:

In Ihrer Safari inkludierte Mahlzeiten werden in den Restaurants der verschiedenen Unterkünfte eingenommen. Bitte teilen Sie uns etwaige Diäten und Unverträglichkeiten im Vorfeld mit.

VISA:

Es liegt in der Pflicht des Kunden, sich vor der Abreise um alle Visa zu kümmern, die für einen Besuch der im Reiseplan angegebenen Länder benötigt werden.

REISEVERSICHERUNG:

Bitte beachten Sie, dass eine Reise- und Reiserücktrittsversicherung für jeden Gast der eine Reise mit Jenman African Safaris macht, obligatorisch ist. Die Gäste sind selbst für alle Versicherungen verantwortlich. Bitte stellen Sie sicher, dass Ihre Versicherung die gesamte Dauer der Reise gültig ist und persönliche Verletzungen, Beschädigungen und den Verlust von persönlichen Gegenständen einschließt, sich aber nicht nur auf Kameraausrüstung, elektronische Geräte, medizinische Kosten, Rückführungskosten und den Verlust von Gepäck etc. beschränkt. Bitte sprechen Sie mit Ihrem Reisebüro, wenn Sie Hilfe benötigen.

GEBEN SIE IHRER REISE EINE BEDEUTUNG:

Die Grow Africa Foundation (163-738 NPO) ist die Tourismusinitiative von Jenman African Safaris und Hideaways. Der Fokus von Grow Africa liegt darin, einen positiven Einfluss auf die Wirtschaft, die Gesellschaft und die Umwelt in den Regionen, in die wir bereisen, auszuüben. Wir unterstützen und motivieren örtliche Umwelt- und Sozialprojekte.

Ihre Buchung bewegt was: Mit jeder Buchung im Wert von R10.000/ USD1.000/ EUR 1.000 oder höher spenden wir R50/ USD 5/ EUR 5 an die Grow Africa Foundation. Klicken Sie hier und sehen Sie sich die Projekte an, die durch Ihre Buchung unterstützt werden: <http://www.jenmansafaris.com/about-us/grow-africa>

Für weitere Informationen über Sehenswürdigkeiten, Unterkünfte und besuchte Gebiete auf dieser Tour, klicken Sie sich bitte durch unsere Tour-Liste auf unserer Homepage www.jenmansafaris.com. Dort finden Sie auch Informationen über Verfügbarkeiten und mögliche Erweiterungen zu unseren geplanten Safaris. Unser Reservierungsbüro ist für Sie da und wir freuen uns, Sie auf unserer Homepage begrüßen zu dürfen!